

29.09.2016

Teilnehmer
Hellwig, Petra
Herbst, Sabrina
Kaiser, Astrid
Kresse, Simone
Klaus, Annette
Wazinski, Angelika

Protokoll zur Vorstandssitzung September

Der Kurdirektor von Bad Soden hat auf Astrids Mail nicht reagiert, er wollte ja eigentlich Mitglied bei uns werden...

Fahrt nach Straßbessenbach

- Petra hat sich um Unterkunft gekümmert und Zimmer im Landhotel Klingerhof in Hösbach gebucht, diese können bis kurz vorher storniert werden und es besteht auch die Möglichkeit zu Zubuchung
- =>Personenzahl fest machen, abgefragt werden müssen Anne Kiesel, Katharina und Marlis
- Petra fragt nach, ob das Zimmer für den Busfahrer inklusive ist, Busparkplatz hat sich wären der Vorstandssitzung schon geklärt, ist gegeben
- Fahrt über Bad Soden mit der Möglichkeit, die Thermekarten einzulösen (bei der Probe abfragen, ob die Mehrheit dafür ist) Abfahrt ca. 8:30Uhr
- Geplante Ankunft im Hotel ca. 17:00Uhr, Zimmer beziehen, Abendbrot => man kann dort gut essen, nachfragen, wer möchte, dann ggf. vorbestellen
- Konzert beginnt 19:30Uhr und dauert mit Pause ca. 2,5 Stunden danach geselliges feiern mit dem Bessenbacher Chor in der Halle
- Nach Möglichkeit von Harz Holger fahren lassen... (habe bei Google geschaut, sind 2,4km, ca 36min zu Fuß, ist aber Fußweg (Wanderweg, ein Stück auch Wald...am Tage sicher kein Problem, aber nachts?)
- Sonntag wird noch geplant, auf jeden Fall etwas anschauen, der Bessenbacher Chor verständigt sich noch, ob sie jemanden „abstellen“ können zur Betreuung, denn sie müssen die Halle wieder herrichten und haben deshalb eigentlich keine Zeit, würden aber auch Vorschläge machen, was man tun könnte (Petra behält Kontakt)
- Danach Rückfahrt

Weihnachtskonzert

- Die Kirche in Derenburf ist nicht heizbar, also kalt, wir könnten auch in einen geheizten Raum, aber nur 80Plätze und Altersheim gebunden => absagen
- Versuch Sandtalhalle, Frage nach Preis und Termin, wenn beim 18.12. bleiben, wenn nicht, gibt es eben nur 1 Konzert und Seela

Chorfahrt im nächsten Jahr?

- Es gibt einen Wettbewerb in Lindenhof, national und international, der ist nur alle 5 Jahre (6 Jahre, nicht aufgeschrieben, doch vergessen...). Da wir ja eigentlich nur alle 2 Jahre etwas größeres machen wollen, nachfragen, ob wir die Chance nutzen wollen, Elvira liebäugelt schon länger mit diesem Wettbewerb, und nun ist er nun mal im nächsten Jahr

- Die Planung muß beginnen, damit Anmeldeformulare mit Kosten gemacht werden können. => Kostenplanung
- Soll es der Vorstand planen oder eine Gruppe aus dem Chor mit Mitgliedern, die schon an solchen Workshops teilgenommen haben wurde diskutiert => es bleibt in der Hand des Vorstandes, Chormitglieder werden aber mit einbezogen, wo es sich anbietet und ggf. mit detaillierten Aufgaben betraut, z.B. hat Steffi angeregt, dass die Versorgung in der Grundschule stattfinden könnte.
- Maximale Teilnehmerzahl ermitteln: wie viel Sänger passen in den Saal, wenn nur Stühle stehen, die Obergrenze von 100 steht schon wegen des Vertrags, die muß aber auch nicht ausgeschöpft werden, der Platz in der Kirche für das Abschlußkonzert muß auch reichen.
- Für das Abschlußkonzert prüfen, ob man Chorstufen leihen kann und wo, zu welchem Preis
- Für die Kostenplanung: Astrid fragt nach der Miete für den Saal und wie viele Stühle dort sind
- Kosten für Verpflegung, bei Steffi fragen, ansonsten Bauernstube
- Kirche?
- Es steht die Frage, ob nur Freitag und Samstag, und Samstag gegen Abend oder Abend Abschlußkonzert, oder auch Sonntag mit Wiederholung und Abschlußkonzert am Vor- oder Nachmittag (Kostenfrage)

Nächste Vorstandssitzung am 27.10. um 19:00Uhr.